

Nyéléni.de Infopost Januar 2019

Hallo liebe Ernährungssouveränitäts-Aktive und -Interessierte,

nach dem Nyéléni Kongress in Freiburg Anfang Dezember und dem jährlichen Nyéléni.de Vernetzungstreffens nach der „Wir haben es satt“-Demo sind hier nun diesmal besonders viele Updates mit Terminen und Beteiligungsmöglichkeiten für euch zusammengestellt. Alle Events und Aktionen wurden von Menschen aus unserer Bewegung genannt und werden zum großen Teil aktiv von ihnen mitgestaltet. Bestimmt sind dabei auch für euch Möglichkeiten dabei, bei denen ihr Lust habt, euch zu engagieren und eure Perspektive und euern Kontext im Rahmen unserer Bewegung sichtbar zu machen.

Diese Zusammenstellung lebt von euren Hinweisen. Für die nächste Nyeleni.de Infopost könnt ihr gern wieder Berichte, Termine und Ankündigungen an info@nyeleni.de schicken.

Viel Spaß beim Lesen und Vernetzen wünscht euch

Eure Nyko

(Nyeleni.de Koordination)



Foto: Jule Niepmann

Foto: Nick Jaussi

Berichte und Aufrufe

- ★ Kurzbericht vom internationalen deutschsprachigen Nyéléni-Kongress für Ernährungssouveränität
- ★ Kurzbericht vom Nyeleni.de Netzwerktreffen
- ★ Nyeleni.de Selbstverständnis
- ★ EINLADUNG: Im Nyeleni.de - Aktiven - Kreis mitmachen
- ★ GESUCHT: Eure Bilder zu Ernährungssouveränität
- ★ UN-Erklärung für die Rechte von Kleinbäuer*innen angenommen
- ★ Positionspapier „Agrarökologie stärken“ veröffentlicht
- ★ Stopp der Patentierung von herkömmlich gezüchteten Pflanzen und Tieren!
- ★ Übersetzung des Berichtes „Emissions Impossible“
- ★ Feldbesetzung gegen geplantes Gewerbegebiet in Neu-Eichenberg
- ★ Bauern fordern mit Grenzaktion: Stopp von CETA und Co
- ★ Slow Food Youth Akademie – Bewerbungsschluss 3. Februar
- ★ Petition für den brasilianischen Ernährungsrat
- ★ Samba für die Vielfalt und gegen Gene Drives

Termine und Veranstaltungen

- ★ BUNDjugend Fortbildungsreihe ESSEN MACHT... [nachhaltigen Wandel]
- ★ Jai Jagat 2020 - Vorbereitungstreffen
- ★ Permakultur-Kurs Termine
- ★ Aktionswoche Klimagerechtigkeit zu den Ergebnissen der Kohlekommission
- ★ I.L.A.-Dossier "Solidarische Lebensweise" erscheint!
- ★ Reclaim the fields - Europaweites Vernetzungstreffen
- ★ Tagung: Land-Wirtschaft zwischen Hof und Welt
- ★ Intensivseminar Bodenfruchtbarkeit
- ★ Anders statt mehr – Fairer Handel(n) für eine sozialökologische Zukunft
- ★ Frühjahrstreffen Netzwerk Solidarische Landwirtschaft
- ★ Podiumsdiskussion „Wir sind dran - Wege in eine enkelfreundliche Zukunft“
- ★ 5. Nürnberger Saatgut-Festival
- ★ 5. SamenSonntag Basel
- ★ Projektstage " Mit Messer und Gabel das Klima retten"
- ★ BildungMachtZukunft – Lernen für die sozial-ökologische Transformation?'
- ★ Kurs Nachhaltiger Aktivismus
- ★ Saatgutfestival Köln
- ★ Bundesweiter Frauen*Streik
- ★ Saatgutfestival Düsseldorf
- ★ Saatgut-Tauschbörse
- ★ Solawis Süd-West Netzwerktreffen
- ★ Saatgutfestival Eifel
- ★ Training für Nachhaltigen Aktivismus
- ★ "FREE THE SOIL"-Treffen
- ★ Extinction Rebellion week
- ★ Via Campesina Tag des kleinbäuerlichen Widerstands
- ★ Proteste bei Bayer-Hauptversammlung
- ★ World-Disco-Soup-Day

- ★ Saatgut & Jungpflanzen-Tag
- ★ Fotoausstellungen "Auf Kosten des Menschen" + Podiumsdiskussion
- ★ Kongress: Zukunftsfähige Landwirtschaft? Theorie und Praxis
- ★ March against Syngenta + Monsanto
- ★ Wahlkampf und Wahlen für das Europäische Parlament
- ★ Nyéléni Barrio beim Klimacamp in Österreich
- ★ Kulturelle Landpartie
- ★ Frauenstreik in der Schweiz
- ★ Jugendfestival Beats & Bohne
- ★ Climate Games
- ★ Move Utopia - Zusammen! Treffen!
- ★ European Ecovillage Conference
- ★ Agrikultur Festival
- ★ Rebellisches Zusammentreffen
- ★ Klima Camp Leipziger Land (10 Jahre)
- ★ Regio Challenge – Iss, was um die Ecke wächst!
- ★ Free The Soil: Camp + Massenaktion zivilen Ungehorsams
- ★ Fem*Fest Berlin
- ★ Aktionen zur IAA (gegen Autos)
- ★ Welternährungstag
- ★ Lebensmittelverteilung
- ★ Weltbodentag

Weitere Infos

- ★ In welcher Gesellschaft wollen wir leben?
- ★ Neue Ausgabe - Rhizom #5
- ★ Datenschutz

Berichte und Aufrufe

Kurzbericht vom internationalen deutschsprachigen Nyéléni-Kongress für Ernährungssouveränität

Beim internationalen deutschsprachigen Nyéléni Kongress für Ernährungssouveränität vom 6.-9. Dezember 2018 in Freiburg im Breisgau kamen über 170 Akteur*innen von alternativen Organisationen und Initiativen aus dem Landwirtschafts- und Ernährungsbereich überwiegend aus Österreich, der Schweiz und Deutschland, um sich über vielfältige Wege für ein demokratisch gestaltetes gerechteres und ökologischeres Ernährungssystem auszutauschen.

Vor der Auftaktveranstaltung am Donnerstagabend im Audimax der Uni Freiburg fand ein stark besuchter Crash Kurs zu Ernährungssouveränität statt. Die Vorträge der anschließenden Diskussion zur Rolle von Ernährungssouveränität in der gesellschaftlichen Transformation mit Gastredner Olivier de Schutter von IPES Food und den weiteren Referent*innen stehen bereits auf der Nyeleni.de Website zum Download bereit:

<http://nyeleni.de/kongress-fuer-ernaehrungssouveraenitaet>



Freitag führten sechs Exkursionen in die Region rund um Freiburg zu kleinbäuerlichen Betrieben, zu verschiedenen Modellen Solidarischer Landwirtschaft und Permakultur, zu landwirtschaftlichen Bildungsprojekten, zu einem Biogroßmarkt, zum Kaiserstühler Samengarten und zu Verarbeitungsbetrieben von landwirtschaftlichen Bioprodukten.

Während des Kongresses wurden mit partizipativen Methoden in sechs Akteur*innen-Gruppen, 19 Themengruppen und fünf Regionalgruppen aktuelle Herausforderungen wie die Digitalisierung und die zunehmende Konzernmacht in allen Bereichen des industriellen Ernährungssystems thematisiert, aber auch Potentiale von Ernährungssouveränität beispielsweise bei Inklusion und Integration sowie bei der Bekämpfung des Klimawandels. Alle Teilnehmenden einte das Ziel einer regionalen kleinbäuerlichen Landwirtschaft, gesunder Ernährung und von ressourcen- und klimaschonenden Produktions- und Vertriebsmethoden.

Anschließend wurden Formen der weiteren Zusammenarbeit und der Vernetzung debattiert. Die produktive Kongressatmosphäre mündete in einer Reihe von Ergebnissen in den Workshops und in einer gemeinsamen Terminplanung von Veranstaltungen und direkten Aktionen.

Eine Dokumentation, Bilder und Materialien werden in Kürze auf der Homepage erscheinen!



UN-Erklärung für die Rechte von Kleinbäuer*innen angenommen

Am 17. Dezember wurde in New York die Erklärung für die "Rechte von Kleinbäuer*innen und anderen Menschen, die in ländlichen Regionen arbeiten" angenommen (UN-Resolution A/HRC/39/L.16). Die Annahme erfolgte mit 121-Ja-Stimmen, 54 Enthaltungen und 8 Gegenstimmen. Dies ist ein wichtiger Schritt für Ernährungssouveränität. Die deutsche Bundesregierung enthielt sich leider erneut. Trotzdem war das ein Riesenerfolg und auch ein Grund zum Feiern!

<https://www.fian.de/artikelansicht/2018-11-20-vereinte-nationen-staerken-menschenrechte-von-kleinbaeuerinnen/>

Voting Started		11/19/2018		3:59:52 PM	
A/C.3/73/L.30					
<input checked="" type="checkbox"/> AFGHANISTAN	<input checked="" type="checkbox"/> CAMEROON	<input checked="" type="checkbox"/> FINLAND	<input checked="" type="checkbox"/> KUWAIT	<input checked="" type="checkbox"/> NEPAL	<input checked="" type="checkbox"/> SENEGAL
<input checked="" type="checkbox"/> ALBANIA	<input checked="" type="checkbox"/> CANADA	<input checked="" type="checkbox"/> FRANCE	<input checked="" type="checkbox"/> KYRGYZSTAN	<input checked="" type="checkbox"/> NETHERLANDS	<input checked="" type="checkbox"/> SERBIA
<input checked="" type="checkbox"/> ALGERIA	<input checked="" type="checkbox"/> CENTRAL AFR REP...	<input checked="" type="checkbox"/> GABON	<input checked="" type="checkbox"/> LAO PDR	<input checked="" type="checkbox"/> NEW ZEALAND	<input checked="" type="checkbox"/> SEYCHELLES
<input checked="" type="checkbox"/> ANDORRA	<input checked="" type="checkbox"/> CHAD	<input checked="" type="checkbox"/> GAMBIA	<input checked="" type="checkbox"/> LATVIA	<input checked="" type="checkbox"/> NICARAGUA	<input checked="" type="checkbox"/> SIERRA LEONE
<input checked="" type="checkbox"/> ANGOLA	<input checked="" type="checkbox"/> CHILE	<input checked="" type="checkbox"/> GEORGIA	<input checked="" type="checkbox"/> LEBANON	<input checked="" type="checkbox"/> NIGER	<input checked="" type="checkbox"/> SINGAPORE
<input checked="" type="checkbox"/> ANTIGUA-BARBUDA	<input checked="" type="checkbox"/> CHINA	<input checked="" type="checkbox"/> GERMANY	<input checked="" type="checkbox"/> LESOTHO	<input checked="" type="checkbox"/> NIGERIA	<input checked="" type="checkbox"/> SLOVAKIA V/C
<input checked="" type="checkbox"/> ARGENTINA	<input checked="" type="checkbox"/> COLOMBIA	<input checked="" type="checkbox"/> GHANA	<input checked="" type="checkbox"/> LIBERIA	<input checked="" type="checkbox"/> NORWAY	<input checked="" type="checkbox"/> SLOVENIA
<input checked="" type="checkbox"/> ARMENIA	<input checked="" type="checkbox"/> COMOROS	<input checked="" type="checkbox"/> GREECE	<input checked="" type="checkbox"/> LIBYA	<input checked="" type="checkbox"/> OMAN	<input checked="" type="checkbox"/> SOLOMON ISLANDS
<input checked="" type="checkbox"/> AUSTRALIA	<input checked="" type="checkbox"/> CONGO	<input checked="" type="checkbox"/> GRENADA	<input checked="" type="checkbox"/> LIECHTENSTEIN	<input checked="" type="checkbox"/> PAKISTAN	<input checked="" type="checkbox"/> SOMALIA
<input checked="" type="checkbox"/> AUSTRIA	<input checked="" type="checkbox"/> COSTA RICA	<input checked="" type="checkbox"/> GUATEMALA V/C	<input checked="" type="checkbox"/> LITHUANIA	<input checked="" type="checkbox"/> PALAU	<input checked="" type="checkbox"/> SOUTH AFRICA
<input checked="" type="checkbox"/> AZERBAIJAN	<input checked="" type="checkbox"/> COTE D'IVOIRE	<input checked="" type="checkbox"/> GUINEA	<input checked="" type="checkbox"/> LUXEMBOURG	<input checked="" type="checkbox"/> PANAMA	<input checked="" type="checkbox"/> SOUTH SUDAN
<input checked="" type="checkbox"/> BAHAMAS	<input checked="" type="checkbox"/> CROATIA	<input checked="" type="checkbox"/> GUINEA-BISSAU	<input checked="" type="checkbox"/> MADAGASCAR	<input checked="" type="checkbox"/> PAPUA NEW GUINEA	<input checked="" type="checkbox"/> SPAIN
<input checked="" type="checkbox"/> BAHRAIN	<input checked="" type="checkbox"/> CUBA	<input checked="" type="checkbox"/> GUYANA	<input checked="" type="checkbox"/> MALAWI	<input checked="" type="checkbox"/> PARAGUAY	<input checked="" type="checkbox"/> SRI LANKA
<input checked="" type="checkbox"/> BANGLADESH	<input checked="" type="checkbox"/> CYPRUS	<input checked="" type="checkbox"/> HAITI	<input checked="" type="checkbox"/> MALAYSIA	<input checked="" type="checkbox"/> PERU	<input checked="" type="checkbox"/> SUDAN
<input checked="" type="checkbox"/> BARBADOS	<input checked="" type="checkbox"/> CZECH REPUBLIC	<input checked="" type="checkbox"/> HONDURAS	<input checked="" type="checkbox"/> MALDIVES	<input checked="" type="checkbox"/> PHILIPPINES	<input checked="" type="checkbox"/> SURINAME
<input checked="" type="checkbox"/> BELARUS	<input checked="" type="checkbox"/> DEM PR OF KOREA	<input checked="" type="checkbox"/> HUNGARY	<input checked="" type="checkbox"/> MALI	<input checked="" type="checkbox"/> POLAND	<input checked="" type="checkbox"/> SWEDEN
<input checked="" type="checkbox"/> BELGIUM	<input checked="" type="checkbox"/> DEM REP OF THE CO...	<input checked="" type="checkbox"/> ICELAND	<input checked="" type="checkbox"/> MALTA	<input checked="" type="checkbox"/> PORTUGAL	<input checked="" type="checkbox"/> SWITZERLAND
<input checked="" type="checkbox"/> BELIZE	<input checked="" type="checkbox"/> DENMARK	<input checked="" type="checkbox"/> INDIA	<input checked="" type="checkbox"/> MARSHALL ISLANDS	<input checked="" type="checkbox"/> QATAR	<input checked="" type="checkbox"/> SYRIAN ARAB REP...
<input checked="" type="checkbox"/> BENIN	<input checked="" type="checkbox"/> DJIBOUTI	<input checked="" type="checkbox"/> INDONESIA	<input checked="" type="checkbox"/> MAURITANIA	<input checked="" type="checkbox"/> REP OF KOREA	<input checked="" type="checkbox"/> TAJIKISTAN
<input checked="" type="checkbox"/> BHUTAN	<input checked="" type="checkbox"/> DOMINICA	<input checked="" type="checkbox"/> IRAN (ISLAMIC REP...	<input checked="" type="checkbox"/> MAURITIUS	<input checked="" type="checkbox"/> REP OF MOLDOVA	<input checked="" type="checkbox"/> THAILAND
<input checked="" type="checkbox"/> BOLIVIA (PLURINATI...	<input checked="" type="checkbox"/> DOMINICAN REP...	<input checked="" type="checkbox"/> IRAQ	<input checked="" type="checkbox"/> MEXICO	<input checked="" type="checkbox"/> ROMANIA	<input checked="" type="checkbox"/> THE FYR MACEDONIA
<input checked="" type="checkbox"/> BOSNIA-HERZEGOVINA	<input checked="" type="checkbox"/> ECUADOR	<input checked="" type="checkbox"/> IRELAND	<input checked="" type="checkbox"/> MICRONESIA (FS)	<input checked="" type="checkbox"/> RUSSIAN FED...	<input checked="" type="checkbox"/> TIMOR-LESTE
<input checked="" type="checkbox"/> BOTSWANA	<input checked="" type="checkbox"/> EGYPT	<input checked="" type="checkbox"/> ISRAEL	<input checked="" type="checkbox"/> MONACO	<input checked="" type="checkbox"/> RWANDA	<input checked="" type="checkbox"/> TOGO
<input checked="" type="checkbox"/> BRAZIL	<input checked="" type="checkbox"/> EL SALVADOR	<input checked="" type="checkbox"/> JAMAICA	<input checked="" type="checkbox"/> ITALY	<input checked="" type="checkbox"/> SAINT KIITTS-NEVIS	<input checked="" type="checkbox"/> TONGA
<input checked="" type="checkbox"/> BRUNEI DARUSSALAM	<input checked="" type="checkbox"/> EQUATORIAL GUINEA	<input checked="" type="checkbox"/> JAPAN	<input checked="" type="checkbox"/> JORDAN	<input checked="" type="checkbox"/> SAINT LUCIA	<input checked="" type="checkbox"/> TRINIDAD-TOBAGO
<input checked="" type="checkbox"/> BULGARIA	<input checked="" type="checkbox"/> ERITREA	<input checked="" type="checkbox"/> KAZAKHSTAN	<input checked="" type="checkbox"/> JORDAN	<input checked="" type="checkbox"/> SAINT VINCENT-GRE...	<input checked="" type="checkbox"/> TUNISIA
<input checked="" type="checkbox"/> BURKINA FASO	<input checked="" type="checkbox"/> ESTONIA	<input checked="" type="checkbox"/> KENYA	<input checked="" type="checkbox"/> KAZAKHSTAN	<input checked="" type="checkbox"/> SAMOA	<input checked="" type="checkbox"/> TURKEY
<input checked="" type="checkbox"/> BURUNDI	<input checked="" type="checkbox"/> ESWATINI	<input checked="" type="checkbox"/> KIRIBATI	<input checked="" type="checkbox"/> KENYA	<input checked="" type="checkbox"/> SAN MARINO	<input checked="" type="checkbox"/> TURKMENISTAN
<input checked="" type="checkbox"/> CABO VERDE	<input checked="" type="checkbox"/> ETHIOPIA	<input checked="" type="checkbox"/> KIRIBATI	<input checked="" type="checkbox"/> KIRIBATI	<input checked="" type="checkbox"/> SAO TOME-PRINCIPE	<input checked="" type="checkbox"/> TUVALU
<input checked="" type="checkbox"/> CAMBODIA	<input checked="" type="checkbox"/> FIJI	<input checked="" type="checkbox"/> KIRIBATI	<input checked="" type="checkbox"/> KIRIBATI	<input checked="" type="checkbox"/> SAUDI ARABIA	<input checked="" type="checkbox"/> UGANDA
<input checked="" type="checkbox"/> UKRAINE	<input checked="" type="checkbox"/> UNITED ARAB EMIR...	<input checked="" type="checkbox"/> UNITED KINGDOM	<input checked="" type="checkbox"/> UNITED REP TANZA...	<input checked="" type="checkbox"/> UNITED STATES	<input checked="" type="checkbox"/> URUGUAY
<input checked="" type="checkbox"/> UZBEKISTAN	<input checked="" type="checkbox"/> VANUATU	<input checked="" type="checkbox"/> VENEZUELA	<input checked="" type="checkbox"/> VIET NAM	<input checked="" type="checkbox"/> ZAMBIA	<input checked="" type="checkbox"/> ZIMBABWE
<input checked="" type="checkbox"/> IN FAVOUR: 119	<input checked="" type="checkbox"/> AGAINST: 7	<input checked="" type="checkbox"/> ABSTENTION: 49			

Positionspapier „Agrarökologie stärken“ veröffentlicht



Wir haben gemeinsam mit 55 anderen Organisationen das Positionspapier "Agrarökologie stärken - Für eine grundlegende Transformation der Agrar- und Ernährungssysteme" unterzeichnet.

Agrarökologie ist ein wissenschaftlich fundiertes Konzept, das zugleich auf ökologischen Prinzipien, dem politischen Ansatz der Ernährungssouveränität und dem Recht auf Nahrung basiert.

<https://www.fian.de> oder <https://webshop.inkota.de/node/1563>

Stopp der Patentierung von herkömmlich gezüchteten Pflanzen und Tieren!



Wir unterstützen wie eine Vielzahl von Organisationen den Appell an den Präsidenten des EPA. Denn der Zugang und die freie Nutzung vom Gemeingut *Saatgut* durch Bäuer*innen und die Gesamtgesellschaft, nicht nur durch Konzerne, stellt einen Grundpfeiler von Ernährungssouveränität dar! <https://www.no-patents-on-seeds.org/de/node/526>

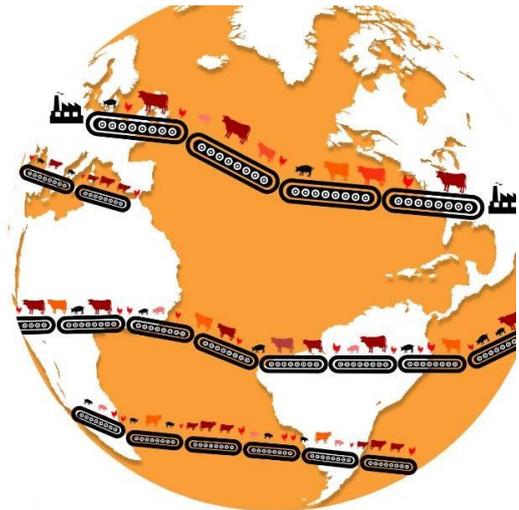
Passend dazu aus der Nyéléni Deklaration 2011: „Wir stellen uns der Verwertung, Kommodifizierung und Patentierung unserer Gemeingüter entgegen und bekämpfen diese. Zu diesen Gemeingütern zählen: Land; traditionelles, nachbaubares Saatgut und Nutztierassen in der Hand der Bauern und Bäuerinnen“

Übersetzung des Berichtes „Emissions Impossible“

Der Bericht von GRAIN und IATP „Emissions Impossible - Wie Fleisch- und Milch-Giganten den Planeten aufheizen“ steht nun in der deutschen Übersetzung zur Verfügung. Im Bericht ist zu lesen, welchen massiven Beitrag die größten Fleisch- und Molkereikonzerne der Welt schon jetzt leisten und wie wenig sie dagegen tun.

Bericht: https://www.iatp.org/sites/default/files/2018-09/Emissions%20impossible%20DE_f.pdf

Blogpost: <https://www.iatp.org/blog/emissions-impossible-fur-gute-landwirtschaft-braucht-man-ein-gutes-klima>



Feldbesetzung gegen geplantes Gewerbegebiet in Neu-Eichenberg

Aktivist_Innen haben am Morgen des 25. Januar 2019 im nordhessischen **Hebenschhausen** bei Neu-Eichenberg den Acker mit einem Dreibein **besetzt**, wo ein riesiges Logistik Zentrum auf fruchtbaren Boden entstehen soll.

Das Motto: Wir sind das Investitionsrisiko!

<https://twitter.com/unserAcker/status/1088736200024834048>



Bauern fordern mit Grenzaktion: Stopp von CETA und Co



Mit 20 Treckern demonstrierten 150 Bäuerinnen und Bauern von 17 europäischen Organisationen und zwei Dachverbänden am 25. Januar an der belgisch-deutschen Grenze gemeinsam mit der Zivilgesellschaft für eine faire EU-Handelspolitik, die weltweit gerecht und klimaverträglich ist.

Dazu unterzeichneten Sie auch eine **Gemeinsame europäische Bauernerklärung** für eine faire und verantwortungsvolle Handelspolitik.

Anlass ist die Stellungnahme des Generalanwalts zum EuGH-Verfahren über Schiedsgerichte im Handelsvertrag EU-Kanada (CETA) am 29. Januar.

<https://www.abl-ev.de>

Slow Food Youth Akademie – Bewerbungsschluss 3. Februar

Die Slow Food Youth Akademie (SFYA) ist ein interaktives Weiterbildungsprogramm für Nachwuchskräfte zwischen 18 und 35 Jahren. Es richtet sich an Auszubildende, berufserfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Studierende.

Bisher kam der Großteil von ihnen aus der Gastronomie, der Landwirtschaft und der Lebensmittelbranche. An acht gemeinsamen Wochenenden im Laufe eines Jahres beschäftigen sie sich mit den Strukturen, den Herausforderungen sowie den Chancen unserer Nahrungsmittelproduktion.

Ziel ist es, die 25 Teilnehmenden in ihrer kritischen Auseinandersetzung mit unserem aktuellen Lebensmittelsystem zu unterstützen.

Bis zum 3. Februar könnt ihr euch noch per E-Mail an sfyakademie@slowfood.de anmelden.



SFY Akademie



Petition für den brasilianischen Ernährungsrat

Brasiliens „neuer“ Präsident Bolsonaro hat den brasilianischen Ernährungsrat abgeschafft, was eine ziemliche Katastrophe für die Zivilgesellschaft dort ist, aber auch für die internationale Gemeinschaft der Ernährungsräte, für die Brasilien ein Vorbildstaat in Sachen Ernährungsrat war. Für mich eines der besten Beispiele, um zu verdeutlichen, wie der globale Norden vom Süden lernen kann (und nicht umgekehrt). <https://www.thepetitionsite.com/de-de/takeaction/531/705/861/>

Bitte beteiligt euch zahlreich an der Online Petition von FIAN International und leitet sie auch in eure Netzwerke weiter.

Die brasilianischen Mitstreiter* innen (ein Vertreter, Bruno Prado, war auch beim ersten deutschsprachigen Kongress der Ernährungsräte 2017 in Essen dabei) brauchen jetzt unsere Unterstützung aus dem Ausland. <https://www.thepetitionsite.com/de-de/takeaction/531/705/861/>



Samba für die Vielfalt und gegen Gene Drives

Über die von Save our Seeds (SOS) organisierte Aktion „Samba für die Vielfalt“ auf der [Wir haben Agrarindustrie satt-Demo](#) gibt es auf der Weltacker-Seite [2000m2.eu](#) einen ausführlichen [Blogpost](#) und es gibt ein buntes Video.

Hintergrund: Neue gentechnische Erfindungen wie die „Genschere“ CRISPR-Cas oder so genannte „Gene Drives“, bei denen gentechnisch veränderte Eigenschaften zu 100% an alle Nachkommen einer Tier- oder Pflanzenart weitervererbt werden, drohen die Konzernmacht und ein industrielles Ernährungssystem zu manifestieren.



<https://www.2000m2.eu/de/samba-fuer-die-vielfalt-fuer-eine-landwirtschaft-ohne-gene-drives>

Termine und Veranstaltungen

BUNDjugend Fortbildungsreihe **ESSEN MACHT... [nachhaltigen Wandel]**

Sa. 26. Januar – Sa. 23. Februar 2019 – Mainz

<https://www.bundjugend-rlp.de/termin/fortbildungsreihe-essen-macht-nachhaltigen-wandel/>

Jai Jagat 2020 - Vorbereitungstreffen

Mi. 30. Januar 2019 - Freiburg

Weltweiter Friedensmarsch von Indien und vielen anderen Startpunkten bis nach Genf, dem Sitz vieler UN-Organisationen, zu einem People's Action Forum vom 25.9 bis zum 3.10.2020.

<https://www.jaijagat2020.org/>

Kontakt in Freiburg: info@globalmende.org



Permakultur-Kurs Termine

In Freiburg an 4 WE: 1.-3. Februar, 8.-10. März, 5.-7. April, 10.-12. Mai

<https://permakultur.de/kurse/kalender/>

Kontakt in Freiburg: ronny@permakultur-dreisamtal.de



Aktionswoche Klimagerechtigkeit zu den Ergebnissen der Kohlekommission

Fr. 1. – Mo. 10. Februar 2019 - dezentral

Ende Gelände Demos in Berlin, Bielefeld, Hamburg, Köln, ...
Das Ergebnis der Kohlekommission ist kein Konsens!

<https://www.ende-gelaende.org/de/news/aufruf-zur-aktionswoche/#main>



I.L.A.-Dossier "Solidarische Lebensweise" erscheint!

Mo. 4. Februar 2019 – online

Die Abkürzung **I.L.A.** steht für »imperiale Lebensweise und Ausbeutungsstrukturen im 21. Jahrhundert«

www.aufkostenanderer.org



Reclaim the fields - Europaweites Vernetzungstreffen

Di. 05. – So. 10. Februar 2019 – Mondeggi, Italien (bei Florenz)

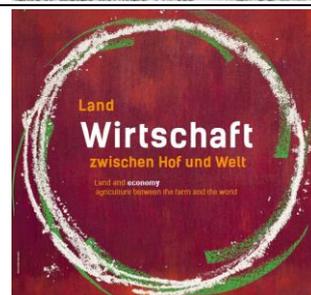
<https://reclaimthefields.org/european-assembly-2019/?lang=de>



Tagung: Land-Wirtschaft zwischen Hof und Welt

Mi. 06. – Sa. 09. Februar 2019 – Dornach

<https://www.goetheanum.org/tagungen/landwirtschaftliche-tagung-2019/>



Intensivseminar Bodenfruchtbarkeit

Do. 07. – Sa. 09. Februar 2019 – Hohenems, Österreich

<https://www.viacampesina.at/Veranstaltung/intensivseminar-bodenfruchtbarkeit-2019/>

Anders statt mehr – Fairer Handel(n) für eine sozialökologische Zukunft

Fr. 08. Februar 2019 – Freiburg, Weingut Dilger

Workshop

<https://weltladen-akademie.de/termin/anders-statt-mehr-freiburg/>



Frühjahrestreffen Netzwerk Solidarische Landwirtschaft

Fr. 08. – So. 10. Februar 2019 – Schloss Tempelhof (Baden Württemberg)



Solidarische Landwirtschaft

sich die Ernte teilen

<https://www.solidarische-landwirtschaft.org/>

Podiumsdiskussion „Wir sind dran“

Mi. 13. Februar 2019 – Nürnberg

mit Postwachstumspionier Prof. Niko Paech, Foodsharing Gründer Raphael Fellmer und Magdalena Heuwieser (System Change not Climate Change) <https://www.facebook.com/events/391544454949926/>
Bluepingu macht die BIOFACH Messe für jedermann erlebbar mit dem Begleitprogramm "Biofach trifft Nürnberg". Weitere Infos unter: <http://www.bluepingu.de/projekte/biofach-trifft-nuernberg>



5. Nürnberger Saatgut-Festival

Sa. 16. Februar 2019 – Nürnberg

<https://www.facebook.com/events/2252433461664057/>

Veranstalter: Bluepingu im Rahmen von „Biofach trifft Nürnberg“



5. SamenSonntag Basel

So. 17. Februar 2019 – Basel

<https://www.prospecierara.ch/de/veranstaltungen/detail/samensonntag-basel>



Projekttag " Mit Messer und Gabel das Klima retten"

Mi. 20. Februar und Mi. 13. März 2019 – Berlin Weißensee

<https://primaklimaweissensee.de/mit-messer-und-gabel-das-klima-retten/>



BildungMachtZukunft – Lernen für die sozial-ökologische Transformation?'

Do. 21. – So. 24. Februar 2019 – Kassel

<http://www.bildung-macht-zukunft.de>





Kurs Nachhaltiger Aktivismus

Mo. 21. Februar – Sa. 02. März 2019 – Quecke, Cöthen (bei Berlin)

<https://nachhaltigeraktivismus.org/events/event/>

Saatgutfestival Köln

Sa. 23. Februar 2019 – Köln

<https://www.nutzpflanzenvielfalt.de/saatgutfestival-k%C3%B6ln-0>

Bundesweiter Frauen*Streik

Fr. 08. März 2019 – bundesweit



„Wenn wir die Arbeit niederlegen, steht die Welt still.“

Am 8. März ist Internationaler Frauentag. Schon seit über 100 Jahren streiken, streiten und kämpfen wir für unsere Rechte und gegen jede Unterdrückung. Über die Welt breitet sich eine Bewegung von streikenden Frauen und Queers* aus. Auch wir sehen Grund zum Streik und sagen: **Es reicht! Lasst uns am 8. März zusammen streiken!** <https://frauenstreik.org/aufruf/>

Saatgutfestival Düsseldorf

Sa. 09. März 2019 – Düsseldorf

<http://saatgutfestival.de/>



Saatgut-Tauschbörse

Sa. 09. März 2019 – Bremen

<https://klimawerkstadt-bremen.de/>

Solawis Süd-West Netzwerktreffen

Sa. 09. – So. 10. März 2019 – Offenburg



Saatgutfestival Eifel

So. 24. März 2019 – Monschau

<https://www.monschau.de/de/aktuell/veranstaltungen/detail/1-Saatgut-Festival-Eifel-2024t/>



Training für Nachhaltigen Aktivismus

Sa. 06. – Sa. 13. April 2019 – Gemeinschaft Sulzbrunn, bei Kempten

<https://nachhaltigeraktivismus.org/events/event/>

"FREE THE SOIL"-Treffen

Fr. 12. – So. 14. April 2019 – Bremen

www.freethesoil.org



Extinction Rebellion week

Mo. 15. – So. 21. April 2019 – weltweit

Ziviler Ungehorsam für sofortigen Klimaschutz

<https://rebellion.earth/next/>



Via Campesina Tag des kleinbäuerlichen Widerstands

Mi. 17. April 2019 – weltweit

Schwerpunkt-Thema: Agrarian Reform ("Umverteilung von Land") und Kriminalisierung der bäuerlichen Bewegung

<https://viacampesina.org/en/event/april-17th-the-international-day-of-peasants-struggle/>



Proteste bei Bayer-Hauptversammlung

Fr. 26. April 2019 – Bonn

World-Disco-Soup-Day

Sa. 27. April 2019 – weltweit

weltweit Veranstaltungen, u.a. EU Aktionstag zur GAP



Saatgut & Jungpflanzen-Tag

So. 28. April 2019 – Mainz

<https://www.nutzpflanzenvielfalt.de/saatgut-und-jungpflanzentag>

Fotoausstellungen "Auf Kosten des Menschen" + Podiumsdiskussion

So. 05. – Mo. 20. Mai 2019 – Köln, Horbach Stiftung

Kongress: Zukunftsfähige Landwirtschaft? Theorie und Praxis

Do. 16. – Fr. 17. Mai 2019 – Köln, treemedia e.V.

March against Syngenta + Monsanto

Sa. 11. Mai 2019 – Basel

<https://www.facebook.com/events/622031541551423/>



Wahlkampf und Wahlen für das Europäische Parlament

Fr. 3. – So. 26. Mai 2019 – europaweit



Nyeléni Barrio beim Klimacamp in Österreich

So. 26. Mai – So. 02. Juni 2019 - Wolkersdorf/Obersdorf bei Wien

<https://systemchange-not-climatechange.at>

Kulturelle Landpartie

Do. 30. Mai – Mo. 10. Juni 2019 – Wendland

<https://www.kulturelle-landpartie.de/>

Frauenstreik in der Schweiz

Fr. 14. Juni 2019 - Schweiz

<https://sozialismus.ch/frauenstreik/>



Jugendfestival Beats & Bohne

Do. 20. – So. 23. Juni 2019 – Dottenfelder Hof, Bad Vilbel bei Frankfurt

www.wir-haben-es-satt.de/festival



Climate Games

Sommer 2019 – Basel (und viele andere Orte)

Blockaden, Aktionen, Infoveranstaltungen, etc.

www.climategames.ch

Move Utopia - Zusammen! Treffen!

Di. 09. – So. 14. Juli 2019 – Lärz

Für eine Welt nach Bedürfnissen und Fähigkeiten

<https://move-utopia.de/de>



European Ecovillage Conference

So. 14. – Mi. 17. Juli 2019 –

Toscana, Italien

<https://gen-europe.org/news-events/index.htm>



Agrikultur Festival

Fr. 19. – So. 21. Juli 2019 – Freiburg i.B.

<https://agrikulturfestival.de/>



Rebellisches Zusammentreffen

So. 28. Juli – So. 04. August 2019 – nahe Erfurt

<https://www.ya-basta-netz.org/5-rebellisches-zusammentreffen-28-juli-4-august-2019/>



Klima Camp Leipziger Land (10 Jahre)

So. 04. – So. 11. August 2019 – Leipziger Land

<https://www.klimacamp-leipzigerland.de/news/>



Regio Challenge – Iss, was um die Ecke wächst!

Mo. 09. bis So. 15. September 2019 - überall

Schon 2016 und 2018 wurde an vielen Orten für eine Woche gegessen, was in Fahrradentfernung gewachsen und entstanden ist. 2019 geht es in die nächste und dritte Runde! Sei dabei, zusammen mit möglichst vielen anderen, an möglichst vielen Orten!

- Du kannst als Einzelperson mitmachen oder als Organisation, Verein, Initiative...
- Du kannst eine Regio Challenge Gruppe gründen und diese Woche gemeinsam bestreiten.
- Du kannst deine Stadt oder dein Dorf in Bewegung bringen und ihr könnt Veranstaltungen organisieren.

Wir wollen unser Ernährungssystem von unten her verändern, den Bezug zu unseren Lebensmitteln sowie zu den Menschen, die es anbauen, zurückerobern und die Vielfalt vor Ort kennenlernen.

Die Zeit ist reif für Ernährungssouveränität und für eine ernste und verspielte Woche zur Veränderung!

www.regio-challenge.de

Bei Fragen Mail uns gerne: info@regio-challenge.de



SEI DABEI! 09.-15. SEPTEMBER 2019
Für Dich allein. Mit anderen. Als Regio Team. Mit deiner Stadt/Dorf.
Eine Woche lang wollen wir Discounter weiträumig umfahren und Essen genießen, das ganz ohne den Stress von weiten Weltreisen auf unseren Teller gelangt.

Die Spielregeln
7 TAGE essen und trinken, was vollständig in Entfernung einer Radtour entstanden ist. Und weil wir verspielt sind und nicht dogmatisch, gibt es auch ZWEI JOKER: Je nach individueller Bedürfnislage können über die gesamte Woche hinweg zwei Zutaten verwendet werden, die weiterhin mit der großen, weiten Welt verbinden: Öl und Kakao zum Beispiel, oder Salz und Kaffee.

Auf gehts! Ab gehts!
* Was wächst alles vor Ort? Was ist hier möglich?
Lasst uns die Vielfalt in der Region kennenlernen.
* Wer hat unser Essen angebaut? Wer hat es verarbeitet?
Lasst uns in Beziehung treten – mit den Menschen, die rund um unser Essen tätig sind.
* Lasst uns sensibel werden für die Auswirkungen unseres Essverhaltens und Bezüge zum globalen Lebensmittelsystem herstellen, wie zu Agrarindustrie, Massenproduktion und Konzernmacht.
* Wir wollen den Bezug zu unseren Lebensmitteln zurückerobern. Wir wollen uns für Ernährungssouveränität vor unserer Haustür einsetzen und dadurch die Gestaltung unseres Lebensmittel- und Agrarsystems ein Stück weit selbst in die Hand nehmen.

Infos und Kontakt
Wir sind Teil einer offenen Graswurzel-Bewegung für Ernährungssouveränität.
Habt ihr Fragen? Wollt ihr mitmachen?
www.regio-challenge.de
info@regio-challenge.de
Info zu Ernährungssouv.: www.nyeleni.de

DIE ZEIT IST REIF FÜR ERNÄHRUNGSSOUVERÄNITÄT!

Free The Soil: Camp + Massenaktion zivilen Ungehorsams

Mo. 16. – So. 22. September 2019 - Brunsbüttel

Klimagerechtigkeit statt
Agrarindustrie!
Camp + Massenaktion
zivilen Ungehorsams

www.freethesoil.org



Free the Soil
Klimagerechtigkeit statt Agrarindustrie!
foodanilogy
[MASS ACTION SEPT. 2019]

Klimagerechtigkeit statt Agrarindustrie!

Wir müssen uns endlich eingestehen, dass die industrielle Landwirtschaft eine der wichtigsten Rollen in der Klimakrise spielt. Sie verursacht massive Treibhausgasemissionen sowie einschneidende Veränderungen der Nutzung unserer Böden, verbraucht riesige Mengen Energie und fördert blind Monokulturen.

In kolonial-historischer Tradition wird mehr und mehr Land aus kleinbäuerlichen Strukturen geraubt und fördert fortan die Profite multinationaler Unternehmen. Zu lange Zeit ist die industrielle Landwirtschaft als einer der Hauptverursacher für Klimazerstörung und die damit einhergehenden sozialen Ungerechtigkeiten unter dem Radar unserer Aufmerksamkeit geflohen.

LASST UNS DEN BODEN BEFREIEN
2019 werden in Nordeuropa Aktionen stattfinden, bei denen wir einen großen Produktionsbetriebs für Kunstdüngemittel stilllegen werden, um die Zerstörung dort zu stoppen wo sie stattfindet und um die Legitimität der landwirtschaftlichen Industrie in Frage zu stellen.

Es wird eine Aktion des massenhaften zivilen Ungehorsams sein, bei der wir unsere Körper und die Entschlossenheit des Kollektivs nutzen, um Barrieren zu überwinden und eine von Europas größten Düngemittelfabriken stillzulegen. In den Tagen vor der Aktion wird es ein Klima- und Landwirtschaftscamp in der Nähe des Aktionsortes geben.

MACH MIT BEI FREE THE SOIL

- Organisier dich: Bilde Bezugs-, Studien- oder Aktionsgruppen
- Informier dich und andere zu den Taktiken, Strategien und den Auswirkungen der industriellen Landwirtschaft und ihren Unternehmen
- Mach eine dezentrale Aktion, die auf die industrielle Landwirtschaft abzielt
- Organisier eine Info-Veranstaltung oder einen Filmabend, um Informationen über die zerstörerischen Auswirkungen der industriellen Landwirtschaft zu verbreiten und die Ziele von Free the Soil bekannter zu machen
- Spende Geld oder organisiere ein Fundraising für die Kampagne.
- Nimm Kontakt mit anderen Gruppen auf und ermutige sie, sich bei Free the Soil einzubringen
- Nimm an der Aktion massenhaften zivilen Ungehorsams und dem Camp 2019 teil und mobilisiere andere

Für mehr Informationen gehe auf freethesoil.org oder kontaktiere freethesoil@riseup.net

Fem*fest Berlin

September 2019 - Berlin

Aktionen zur IAA (gegen Autos)

September 2019 - Frankfurt

Welternährungstag

Mi. 16. Oktober 2019 – weltweit

Lebensmittelverteilung

Sa. 19. Oktober

Weltbodentag

Do. 05. Dezember 2019 - weltweit

Weitere Infos

In welcher Gesellschaft wollen wir leben?



Neben einem „**Manifest der alltäglichen Kämpfe**“ befinden sich auf der neu veröffentlichten Seite bereits Berichte aus den Perspektiven verschiedener sozialer Bewegungen zu ihrer Sicht auf die aktuellen Fragen und Herausforderungen sowie zu den Schnittmengen, Querverbindungen und Gemeinsamkeiten zu anderen Themen.

<http://welche-gesellschaft.org/>

Wir sind gerade dabei, einen Artikel aus der Perspektive der Bewegung für Ernährungssouveränität zu schreiben. Wenn ihr uns dabei unterstützen möchtet, schreibt einfach an info@nyeleni.de

INFO: Neue Ausgabe - Rhizom #5

Anarchistische Flugschrift zur Unterstützung des Kampfs gegen Gentechnik und die Welt die sie benötigt.

RHIZOM 5

Rhizom: unterirdisch lebender wurzelähnlicher Spross, meistens horizontal, bildet jährlich neue Wurzeln und Austriebe.

Ausgabe Nr. 5 (September 2018) – erscheint unregelmässig

Neueste Ausgabe der anarchistischen Flugschrift zur Unterstützung des Kampfes gegen Gentechnik und die Welt die sie benötigt. <https://rhizom.noblogs.org/files/2018/10/Rhizom5.pdf>

Datenschutz

Ihr erhaltet diese Mail, weil ihr euch in den Nyeleni.de Infopost Emailverteiler eingetragen habt. Dazu sind eure Emailadressen gespeichert. Falls ihr euch austragen möchtet, könnt ihr das selbst tun unter https://listen.jpberlin.de/mailman/listinfo/nyeleni_d oder per Mail an info@nyeleni.de schreiben. Über beide Wege könnt ihr euch auch eintragen, falls ihr die Infopost indirekt über Freunde erhalten habt oder den Newsletter auf der Homepage entdeckt habt.
